SSV-Schwimmer beim Ratisbona Cup 2022

Am zweiten Adventswochenende starteten die beiden SSV-Schwimmer Sina und Florian Rotter beim internationalen Ratisbona Cup 2022 in Regensburg. Die Veranstaltung wurde im Regensburger Westbad auf 50m Bahn ausgetragen mit internationaler Beteiligung aus Deutschland, Österreich, Italien und Moldawien.

Die beiden Schrobenhausener hatten sich für den Wettkampftag am Samstag, den 3.12.2022, entschieden, der gesamte Ratisbona Cup bot Meldemöglichkeiten von Freitag – Langstrecken Tag – bis Sonntag.

Die Stimmung im Westbad war „mega“, das internationale Teilnehmerfeld zeigte eine große Reichweite.

Für Sina hieß es gleich im Wettkampf 5 ins Wasser zu gehen – 50 m Rücken. Mit einer Zeit von 36:71 Sekunden war die SSVlerin zufrieden und absolut im Soll, zumal der erste Start in ihren Wettkampftag immer ein „Reinkommen ins Wassergefühl“ bedeutet. Da Sina mit Jahrgang 2005 in die offene Wertung des Wettkampfes fiel, d.h. alle Damen ab Jahrgang 2006 werden gemeinsam gewertet, war ein 12. Platz insgesamt ein gutes Ergebnis. Mit viel Elan startete sie vor Mittag in die Strecke 200 m Freistil und konnte mit einer Zeit von 2:28,96 Minuten Rang 11 belegen. Sie hatte

sich mehr erhofft, ging die ersten 50 m zu schnell an, was ihr für die letzten Meter zu viel Kraft gekostet hatte. Nach der Mittagspause stand der Wettkampf 200 m Lagen an. Sina konnte sich hier nochmal absolut auf den Punkt konzentrieren und erschwamm sich mit 2:53,67 Minuten den 8. Platz in neuer persönlicher Bestzeit.

Florian begann den Wettkampftag mit seiner Hauptlage Brust und ging für Wettkampf 8 mit 100 m Brust ins Wasser. Mit einer Zeit von 1:22,40 Minuten landete er auf Rang 5 und zeigte einen guten Einstieg in den Cup. Auch er startete mit nur kurzer Zwischenpause auf die Strecke 200 m Freistil und war mit seiner Leistung von 2:26,45 Minuten zufrieden, auch wenn „noch mehr drin gewesen wäre“. Nach der Mittagspause hieß es sich auf die 100 m Rücken zu konzentrieren, eigentlich nicht Florians Hauptlage. Doch hier lief es optimal, er konnte mit einer Endzeit von 1:18,35 Minuten den 3. Podestplatz erreichen. Der SSVler schloss den Wettkampftag mit 50 m Brust in 37:30 Sekunden und persönlicher Bestzeit auf Langbahn den Wettbewerb ab.

Nach diesem eindrucksvollen Wettkampftag waren die beiden Schrobenhausener absolut zufrieden mit Ihren Leistungen und blicken zuversichtlich auf die oberbayerischen Kurzbahnmeisterschaften in Eichstätt am kommenden Wochenende.